

Call for Papers
Friedländer Gespräche V

Moving. Von den Gefühlen der Migration

Termin: 13. und 14. September 2017

Ort: Museum Friedland
Bahnhofstraße 2
37133 Friedland

Hoffnung, Angst, Einsamkeit, Neugier, Zugehörigkeit, Langeweile... – kaum ein Thema ist so emotionsgeladen wie Migration. Starke Gefühle, positive wie negative, prägen die Blicke und Erfahrungen aller Mitglieder der Migrationsgesellschaft(en): Sie zeigen sich in politischen und gesellschaftlichen Debatten über Zuwanderung, sie bewegen an jedem Ort einzelne und Gruppen mit und ohne persönliche Migrationserfahrung und schlagen sich nieder in alltäglichen Begegnungen, in Diskursen, Bildern, Kunst und Literatur – heute und zu allen Zeiten.

Die Friedländer Gespräche V widmen sich diesen Gefühlen der Migration in interdisziplinärer, Geschichte und Gegenwart verbindender Weise. Die Konzeption bezieht sich dabei auch auf die in den letzten Jahren stark gewachsene wissenschaftliche Emotionsforschung in zahlreichen Fachbereichen. Im Dialog mit Expert*innen und Multiplikator*innen aus Wissenschaft und Praxis werden verschiedene thematische Facetten um das Zusammenspiel von Emotion und Migration vertieft. Ein Auftaktpanel (u.a. mit Prof. Dr. Helena Flam und Dr. Yvonne Albrecht) bündelt verschiedene Perspektiven im Zusammenhang mit den Themen Migration, Mobilität, Emotion und Gesellschaft, um die Vielfalt der Forschungsfelder aufzuzeigen und die Tagung in einem breiten Diskursfeld zu verorten. Weitere Panels bieten die Möglichkeit, einzelne, in diesem Kontext besonders prägende Emotionen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten sowie Forschungsansätze und -thesen zu diskutieren.

Willkommen sind Beiträge aus allen relevanten Fachrichtungen und Forschungsbereichen. Insbesondere interessieren dabei vertiefende Auseinandersetzungen mit einzelnen Emotionen im Kontext von Migration und Mobilität (etwa *Angst*, *Hoffnung*, *Wut* oder *Zugehörigkeit* etc.), die anhand von Fallstudien oder übergreifenden Betrachtungen erörtert werden. Die Vorträge sollten nicht länger als 20 Minuten dauern.

Bitte senden Sie Ihren Vorschlag (max. 300 Worte) und einen kurzen CV bis spätestens 31. Mai 2017 an:

Dr. Katrin Pieper

Die Exponaten. Ausstellungen et cetera

tagung@museum-friedland.de

Die wissenschaftliche Tagungsreihe *Friedländer Gespräche* findet seit 2012 im jährlichen Turnus statt.

Sie begleitet den Aufbau und die Entwicklung des *Museums Friedland* am Ort des

Grenzdurchgangslagers bei Göttingen. Nähere Informationen zum Profil und Programm des

Museums Friedland finden Sie unter www.museum-friedland.de.